

# AUS DEN STADTTTEILEN

RUHR · STEELE · KRAY · HUTTROP · ESSEN-OST · FRILLENDORF · ÜBERRUHR · BURGALTENDORF · KUPFERDREH · HEISINGEN · BYFANG

## TIPPS & TREFFS

Montag, 27. Juni

**Steele.** Die Akademie am Steeler Berg, Hellweg 92-94, lädt um 19 Uhr zum Patientenseminar ein. Thema des Abends: „Venenthrombose und Lungenembolie“.

**Kray.** Die Kolpingfamilie besucht um 19.30 Uhr die Friedenskirche an der Bernestr. in der Essener Innenstadt. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 19 Uhr der Netto-Parkplatz, Kraystr. 170.

**Freisenbruch.** Zum Vortragsabend lädt die KAB St. Altfrid ihre Mitglieder um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum, Minnesängerstr. 61, ein. Thema: „Treibhaus Erde - Klimaveränderung und was wir dagegen tun können“.

**Steele.** Beim Kolpingabend um 19.30 Uhr im Kolpinghaus, Elgiushöhe 52, informiert Rolf-Michael Simon über „Wann kamen die Universitäten ins Ruhrgebiet und warum wurden sie gegründet?“

**Kray.** Beim ökumenischen Gesprächskreis um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Isinger Feld, Meistersingerstr. 52, berichtet Stephan Kunellis über „Das Leben des Propheten Mohammed“.

**Horst.** Der Versammlungsabend der Kolpingfamilie beginnt um 20 Uhr im Gemeindeheim, Dahlhauser Str. 149.

**Burgaltendorf.** Das Gesprächsforum „Glaube und Leben“ der ev. Gemeinde lädt um 19.30 Uhr zum Vortragsabend im Gemeindeforum, Auf dem Loh 21, ein. Zum Thema „Wie können Beziehungen gelingen? Kontrastprogramm Feindesliebe“ referiert Pfarrer Dr. Gotthard Oblau.

**Frillendorf.** Die Kolpinggeschwister treffen sich um 20 Uhr in der Gaststätte „Zehnthof“, Am Zehnthof 17. Irmgard Vogt spricht zum Thema: „Kommunikation ohne Internet und Fernsehen - Gesellschaftsspiele im Aufwind“.

## Keine falsche Bescheidenheit

Entertainer Sascha Klaar legt einen gelungenen Auftakt des ersten „Piano Fire Festivals“ auf dem Kaiser-Otto-Platz hin

Gordon K. Strahl

**Steele.** Keine falsche Bescheidenheit! Das sagte sich Léon Finger, nachdem er als Vorsitzender des „Initiativkreises City Steele“ nach Pariser Vorbild ein Klavierfestival in seinen Stadtteil geholt hat. Und das scheint auch das Lebensmotto von Sascha Klaar zu sein, der eben diesem „Piano Fire Festival“ zu einem furiosen Start verhalf.

Dabei sah es zunächst so aus, als könnte das Wetter dem für Freitagabend angesetzten Auftakt des dreitägigen Events auf dem Kaiser-Otto-Platz noch einen Strich durch die

»Lasst uns zusammen die Wolken vertreiben«

Rechnung machen. Doch trotz drohender dunkler Wolken versammelte sich eine beachtliche Menschenmasse vor dem Podium.

Das betritt bald Sascha Klaar: mit viel Schwung und im knallbunten Jackett, begleitet vom Trommelwirbel seines exquisiten Drummers Dirk Brand. „Lasst uns zusammen die Wolken vertreiben“, ruft er dem Publikum zu und setzt passenderweise zu „You Are My Sunshine“ ein. Klaar gibt alles, reißt das Publikum zum Mitklatschen, Mitsingen und Mittanzen hin, springt beim Spielen selbst vom Hocker



Man muss sich nicht allzu weit zurücklehnen, um mit Recht zu behaupten: Sascha Klaar kann entertainen.

Foto: Alexandra Umbach

und haut nicht nur mit den Fingern, sondern auch mit dem Ellbogen in die Tasten. Das will sich offenbar auch die Sonne nicht entgehen lassen und schiebt, wie von Klaar gewünscht, die Wolken beiseite. „Ist das geil?“ Das ist eine Frage, die er im Laufe des mehrstündigen Abends noch oft stellen wird – und die Antwort vom Generationen übergreifenden Publikum erfolgt stets jubelnd-applaudierend.

Damit meint Klaar natürlich seine Show, aber ein Stück weit auch sich selbst. Denn an seiner Großartigkeit lässt er

keinen Zweifel. Mehrmals wird er noch aufzählen, in welchen Weltstädten er bereits auf Tour war, etwa so: „Peking hatten wir jetzt dreimal, nun hab' ich Shanghai klargemacht.“

Wenig später erzählt der 40-jährige Wuppertaler noch von seinem Cadillac, den er „von einem Düsseldorfer Autohaus“ gesponsert bekommen habe. Nun denn, tief stapelt Klaar nicht gerade. Aber wenigstens hält er das Niveau, das er mit dieser Angeberei aufbaut – auch spielerisch und vor allem showtechnisch. Keine Frage: Der Mann weiß zu

begeistern – zumindest bei Interpretationen von Klassikern. Bei eigenen Songkompositionen neigt er dann doch eher zur Schwülstigkeit. Lieder wie „Ich schick dir einen Engel“ dürften gerade noch bei Hardcore-Schlagernfans Anklang finden.

Aber richtig dreht er auf, wenn er Songs à la „Barbara Ann“, „Rockin' All Over The World“ oder auch „Piano Man“ interpretiert: Der ganze Platz tobt begeistert. Im Übrigen steht Klaars Band ihm in Sachen Spielfreudigkeit nicht nach: Saxophonist Thomas

Feldmann und Gitarrist Gregor Hilden sind top.

Aber der Star ist Klaar. Und als solcher kennt er auch keine Pause: Während sich die Band und das Publikum zwischen den beiden Showblöcken stärken, schreibt er fleißig ein Autogramm nach dem anderen und lässt sich bereitwillig fotografieren.

Keine Ahnung, ob er so viel Fanandrang auch in Shanghai erfahren wird. Aber in Steele ist an diesem Abend tatsächlich der Größte Und Steele darf sich einen Moment lang fühlen wie Klein-Paris.

## Spielenachmittag für die Familie

**Überruhr.** Ihren nächsten Spielenachmittag veranstaltet die Ev. Kirchengemeinde Überruhr am Samstag, 2. Juli, 15-20 Uhr, im Stephanus-Gemeindezentrum, Langenberger Straße 434a. Kinder und Erwachsene sind eingeladen, in ihren Familien vorhandene oder mitgebrachte Brett- und Gesellschaftsspiele gemeinsam auszuprobieren. Die Cafeteria des Gemeindezentrums ist geöffnet und bietet Kuchen sowie Getränke. Neue Mitspieler sind willkommen.



Saxophonist Thomas Feldmann zog beim Intro spielend durch die Zuschauerreihen in der Steeler Fußgängerzone.

## PIANO FIRE FESTIVAL

### Weiteres Programm

Neben Sascha Klaar traten beim dreitägigen „Piano Fire Festival“ auch Philipp Frenzel, Frank Weise, Stefan Ulbricht, Bob Chilsom, das Frank Muschalla Trio und Jo Bohnsack auf – letzterer zum Abschluss des Fests im Duett mit Klaar. Die Nächsten Events: Am Samstag, 3. September, gibt es die 25. Ausgabe der Steeler Oldtimer Show ACV Classic. Einen Tag später steigt das Steeler Sängerfest.



Jung und Alt feierten ausgelassen bei Sascha Klaars Generationen übergreifenden Auftritt, und stärkten sich an der Gourmetmeile.

## „Starke Farben – der Spiegel des Lebens“

**Heisingen.** „Starke Farben – der Spiegel des Lebens“ heißt eine Ausstellung mit Bildern von Erika Körnich, die die Ev. Kirchengemeinde Heisingen am Sonntag, 3. Juli, um 11.15 Uhr im Seniorenzentrum „Paulushof“, Stemmering 18, eröffnet. Körnich, Jahrgang 1954, hat Ausbildungen zur Bauzeichnerin und Fotolaborantin absolviert und beschäftigt sich in ihrer Freizeit mit Malerei, Fotografie und Gartengestaltung. Seit 1988 belegt sie Malkurse an der VHS; einige der Teilnehmer treffen sich regelmäßig, um künstlerisch aktiv zu werden.

Während sich in den präsentierten Acrylgemälden die Kraft und die Schönheit des Lebens widerspiegeln, kommen in den Aquarellen eher die Leichtigkeit und Zartheit der Welt zum Ausdruck. „Ziel meiner Gemälde ist es, Augenblicke und Stimmungen einzufangen“, erklärt Erika Körnich. Dabei soll die Wahl der Farben die Spannungen unterstreichen, die darin zum Ausdruck kommen. Die Ausstellung im Paulushof kann während der normalen Öffnungszeiten besichtigt werden.

## EMG-Thementour: Frauen an die Macht

**Steele.** Im Rahmen ihrer Reihe „Essen.Starke Frauen.“ bietet die Essen Marketing GmbH (EMG) am Sonntag, 3. Juli, die Thementour „Frauen an die Macht: die Äbtissinnen in Essen“ an. Fast 1000 Jahre stand die Stadt Essen unter der Herrschaft der Frauen des Stifts. Durch den Heiligen Altfried gegründet, war das freiweltliche Stift spätestens im Hochmittelalter eines der bedeutendsten des Reiches. Stationen der rund dreistündigen Fahrt sind unter anderem der Dom, Schloss Borbeck, Stift Stoppenberg sowie die Stiftseinrichtungen in Steele. Die Rundfahrt startet um 10.30 Uhr am Bushalteplatz vor dem Haus der Technik. Karten sind für 16 Euro in der EMG-Touristikzentrale erhältlich. Jugendliche unter 16 Jahre bezahlen 10 Euro.

**MIX Markt**  
www.mixmarkt.eu

## Täglich frisch:

Fleisch, Fisch, Obst, Gemüse, Brot & Brötchen  
mit Tagesangeboten zu EK-Preisen

Gültig ab Mo. 27.06. bis Sa. 02.07.2011

Schärrippen vom Schwein 1 kg **2,99**

Schärrippen vom Schwein mariniert 1 kg **2,59**

Holzfallersteaks aus der Schweineschulter mariniert 1 kg **2,49**

Rinder-Beinscheiben 1 kg **2,99**

Schweineschulter wie gewachsen 1 kg **1,99**

Forelle frisch 1 kg \*Herkunft: Laut Auszeichnung **5,99**

Chinesisches Stockschwämmchen „Opjata“ in würzigem Aufguss je 530 ml Gl., Abtr. 1 kg = 4,74 **1,49**

Bratwürste „Piknik“ oder „Kupaty no grusinski“ 100 g 1 kg = 3,90 **0,39**

Altpolnische Wurst „Kilbasa staropolska“ oder Polnische Brühwurst mit Kalbfleisch, geräuchert 100 g, 1 kg = 6,50 **0,65**

Auberginen 1 kg Laut Auszeichnung HKL I **1,29**

Radieschen 1 Bund Laut Auszeichnung HKL I **0,39**

Hähnchenschenkel frisch 1 kg Deutschland **1,69**

Bier „Servus“ 4,5% vol. 2,5 L Fl., 1 L = 0,72 zzgl. Pfand 0,25 **1,79**

Karotten 1 kg Laut Auszeichnung HKL I **0,89**

Nektarinen 1 kg Laut Auszeichnung HKL I **1,49**

Bananen 1 kg Laut Auszeichnung HKL I **0,99**

Aepfel „Royal Gala“ 1 kg Laut Auszeichnung HKL I **1,59**

Erbsen halbiert oder ganz je 900 g Pack., 1 kg = 0,95 **0,85**

Nudelfertigsuppe „Bistrenkij Suptschik“ nach Hausart Laut Auszeichnung, 60g HKL I **0,19**

**TOP ANGEBOT**  
Vodka „Gzhehka“ Premium 40% vol., je 0,5 L Fl., 1 L = 11,98 **5,99**

über 100 Mix Märkte in Deutschland - auch in Ihrer Nähe!

Mo - Fr 08:00 - 19:00  
Sa 08:00 - 18:00  
0201 54379152

45279 Essen-Hörsterfeld  
Baumertweg 7 (Parkmöglichkeit)  
164, 184 Geschwister-Scholl-Str.